

VEREINBARUNG ÜBER EINEN GERECHTEN ÜBERGANG – KOHLEBERGBAU



Geltungsbereich: **Spanien**

Interessenträger: **Spanische Regierung, Gewerkschaften (CCOO, UGT, USO), Kohlewirtschaft (Carbuni3n), Europäische Kommission**

Hauptziel: **Wiederbelebung von Bergbauregionen und F3rderung einer nachhaltigen Entwicklung im Zuge des Kohleausstiegs.**



Strategie für einen gerechten Übergang, angenommen im Jahr **2019**.



Rahmenvereinbarung für einen gerechten Übergang im Kohlebergbau und die nachhaltige Entwicklung der Bergbauregionen, **2019–2027**



Beinhaltet Unterstützung für betroffene Beschäftigte, die Einrichtung eines Arbeitskräftepools, staatliche Hilfen für die regionale Umstellung sowie einen Wiederaufbauplan.

Diese dreiseitige Vereinbarung zeigt, wie ein strukturierter sozialer Dialog zu einem gerechten und nachhaltigen Übergang beitragen kann. Sie verbindet wirtschaftliche Erneuerung, Arbeitnehmerschutz und ökologische Nachhaltigkeit. Ziel ist es, den Übergang zu einer grüneren Wirtschaft so zu gestalten, dass niemand zurückgelassen wird.

